

An  
Stadt Wesseling  
Bereich Sicherheit und Ordnung  
50389 Wesseling

Auskunft erteilt:  
Frau Steinbüchel  
Tel: 02236/701-388 Fax: 02236/701-454  
Email: [tsteinbuechel@wesseling.de](mailto:tsteinbuechel@wesseling.de)

**Antrag auf Erlaubnis zur Haltung eines Hundes nach den §§ 3 und 10  
Landeshundegesetz NRW (LHundG NRW)**

- Für einen „gefährlichen Hund“ nach § 3 Abs. 2 LHundG NRW (Hunde der Rassen Pitbull Terrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier und Bullterrier und deren Kreuzungen untereinander sowie deren Kreuzungen mit anderen Hunden)
- Für einen „gefährlichen Hund“ nach § 3 Abs. 3 LHundG NRW: Gefährlichkeit des Hundes wurde im Einzelfall nach Begutachtung durch den amtlichen Tierarzt festgestellt.
- Für einen „Hund bestimmter Rasse“ nach § 10 LHundG:  
Hunde der Rassen Alano, American Bulldog, Bullmastiff, Mastiff, Mastino Espanol, Mastino Napoletano, Fila Brasileiro, Dogo Argentino, Rottweiler und Tosa Inu sowie deren Kreuzungen untereinander sowie mit anderen Hunden.

**1. Angaben zum/zur Hundehalter/Hundehalterin**

Name und Vorname		Geburtsname	
Geburtsdatum		Geburtsort	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)			
Telefon	Mobil	E-Mail	

**2. Angaben zum Hund**

Name des Hundes		Rasse/Kreuzung	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich	
Körpermaße (ausgewachsen)	_____cm	Widerristhöhe	_____kg Gewicht
Kastration:	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	
Fellfarbe	Besondere Kennzeichen		
Geburtsdatum	Beginn der Hundehaltung (genaues Datum)		Mikrochipnummer
Aufenthaltort des Hundes (nur angeben, wenn von der Wohnanschrift abweichend)			
Züchter/in oder Herkunft des Hundes			

### Erklärung zur ausbruchsicheren und verhaltensgerechten Unterbringung

Hiermit erkläre ich, dass die der Ausbildung, dem Abrichten oder dem Halten dienenden Räumlichkeiten, Einrichtungen und Freianlagen eine ausbruchsichere und verhaltensgerechte Unterbringung des Hundes ermöglichen.

Mir ist bekannt, dass ich den Bediensteten der zuständigen Behörde oder dem amtlichen Tierarzt den Zutritt zu dem befriedeten Besitztum, in dem der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll, zu ermöglichen und die erforderlichen Feststellungen zu dulden habe.

Datum

Unterschrift des Hundehalters/der Hundehalterin

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass im Falle einer wahrheitswidrigen Erklärung von meiner Unzuverlässigkeit auszugehen ist und deshalb die Haltung eines Hundes nach § 12 Abs. 2 Satz 1 LHundG NRW, untersagt werden kann. Weiterhin ist mir bekannt, dass ein ordnungswidriges Verhalten gemäß § 20 Abs. 3 LHundG NRW mit einer Geldbuße bis zu 100.000 Euro geahndet werden kann.

Datum

Unterschrift des Hundehalters/der Hundehalterin

Ich habe diesem Antrag folgende Unterlagen beigefügt:

- Kopie der Police der Hundehalterhaftpflichtversicherung (Mindestversicherungssumme: 500.000 Euro für Personenschäden und 250.000 Euro für sonstige Schäden)
- Nachweis über die Kennzeichnung des Hundes mit einem Mikrochip
- Nachweis der erforderlichen Sachkunde (Sachkundebescheinigung) gem. § 6 LHundG NRW
- Bestätigung über die Beantragung eines Führungszeugnisses des/der Halters/in nach Belegart 0
- Fotos des Hundes (stehend, jeweils einmal von vorne und von der Seite)
- Sonstiges: \_\_\_\_\_